

# Munteres Treiben beim Stadtfrühstück

SalzgitteR ZEITUNG 2.6.2014

**Salder** Rund 200 Gäste lieben es sich im Mühlengarten schmecken. Dazu erklang fröhliche Jazzmusik.

Von Elke Kräwer

Gut gepackte Picknickkörbe, angenehmes Wetter und das tolle Ambiente des Mühlengartens machten aus dem 7. Stadtfrühstück der Bürgerstiftung wieder ein sehr schönes Erlebnis für alle rund 200 Gäste. Für die kulinarischen Genüsse mussten die Stadtfrühstücker selbst sorgen, für die akustischen sorgte die Bürgerstiftung.

Der Geschäftsführende Vorstand der Stiftung, Hans-Rolf Schima, freute sich sehr, so viele Gäste zum diesjährigen Stadtfrühstück im Mühlengarten in Salder begrüßen zu können. Die Reservierungen für die Tische gestalteten sich zuvor etwas zaghaft, es waren lediglich zwölf Tische bestellt worden, am Sonntag allerdings war der Andrang überraschend groß. „Die Salzgit-

**Reden Sie mit!**

Wie gut gefällt Ihnen eine solche Veranstaltung? Was könnte man anders machen?

salzgitte-zeitung.de

Denn auch zu diesem Frühstück gab es wieder gute Unterhaltung. Engagiert worden war die Band „Brägenwoost Bratters Orchestra“, die zu den Spezialitäten auf den Tischen Oldtime, Dixieland, Blues und Swing servierte. Die Jazzband aus Niedersachsen hat sich sowohl im gesamten Bundesgebiet als auch im europäischen Ausland einen sehr guten Namen erspielt und sorgte auch im Mühlengarten für beswingte Stimmung.

Auch in diesem Jahr hatten sich die Stadtfrühstücksgäste wieder einiges einfallen lassen für das leckere Schlemmen unter freiem Himmel. Auf jeder Frühstückstafel gab es natürlich Kaffee. Dazu allerdings nicht nur Brot, Brötchen, Käse und Wurst, sondern es wurden Krabben, Salate, Fisch und Obst aufgedeckt. Die Bürgerstiftung hatte zudem einen Getränkestand organisiert, an dem man Kaffee, Wasser, Cola und Bier bekommen konnte.

Wieder einmal hatte sich der Umzug vom Schlosshof in den Mühlengarten bewährt. „Ein solches Ambiente findet man kaum irgendwo“, schwärmte Klaus Gossow. „Es ist hier auch gemütlicher als auf dem Schlosshof.“ Darüber hinaus liege Salder mit dem großen Museumskomplex in der Mitte der Stadt, geografisch und kulturell. „Das spricht die Menschen aus dem Norden und dem Süden gleichermaßen an.“ Der Erlös des Stadtfrühstücks wird, wie schon in den vergangenen Jahren, der Bürgerstiftung zu Gute kommen.



Das Brägenwoost Bratters Orchestra sorgte für den jazzigen Rahmen des Bürgerfrühstücks.

Fotos (2): Elke Kräwer

## DER ABLAUF

**Die Gäste** können für 40 Euro einen Tisch im Mühlengarten in Salder reservieren.

**Schlemmereien** für das Frühstück müssen selbst mitgebracht werden.

**Die Bürgerstiftung** sorgte gemeinsam mit dem Verkehrsverein Salzgitte-Bad und dem Fachdienst Kultur für die Musik.

**Der Erlös** aus dem Stadtfrühstück kommt der Arbeit der Stiftung zugute.



Im Mühlengarten lieben es sich die Gäste schmecken.